Subject: Weibchen 14 Jahre verstehen sich nicht mehr
Posted by isa232 on Mon, 30 Jan 2017 17:50:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen,
vllt hat jmd eine Idee was los ist. Maja war bisher immer die Anführerin, Lilly ist eher die ängstliche und passt sich an. Aus heiterem Himmel jagt Lilly nun Maja seit zwei Tagen beim Auslauf, es ist eine richtige Hetzjagd. Maja ist immer geflüchtet und hat viel Fell verloren. Wir waren nun beim TA, Lilly hat eine Hormonspritze bekommen. Er meinte ihr Verhalten könne daran liegen. Beide sind gesund, fressen, Fell glänzt, alles ok. Normalerweise verstehen sie sich gut. Wir haben das Gefühl, dass Lilly mehr die Nähe von Maja sucht. Anders herum scheint Maja das zu viel zu sein. Hat jmd eine Idee? Den Käfig können wir zum Glück trennen. Ein Jammer nach 14 gemeinsamen Jahren :(
Lg

Subject: Re: Weibchen 14 Jahre verstehen sich nicht mehr
Posted by isa232 on Tue, 31 Jan 2017 09:05:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Update: Eben hat Lilly wieder Maja gejagt. Spritze hat wohl noch nicht geholfen. Maja hat sich aufgestellt, Lilly angepinkelt und geknurrt :(Sind wieder getrennt jetzt.

Subject: Re: Weibchen 14 Jahre verstehen sich nicht mehr
Posted by isa232 on Wed, 01 Feb 2017 08:45:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Der TA hat mich nun an eine Klinik verwiesen. Er meinte die Hormonspritze hätte wirken müssen. Es könne auch sein, dass Lillys Verhalten krankheitsbedingt ist. Morgen um 15 Uhr kann ich in die Klinik. Hat jmd einen Tipp?

Subject: Re: Weibchen 14 Jahre verstehen sich nicht mehr
Posted by Danie on Fri, 03 Feb 2017 07:46:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

was für eine Spritze?

Wie ist der Gewichtsverlauf beider Tiere der letzten Wochen?

Hat sich etwas verändert im Auslauf?
Gab es neues auch im Käfig?
Neue Nachbarn, neues weiteres Haustier?

Wenn sich Tiere im Auslauf jagen, so sollte man zunächst am besten auf Auslauf verzichten und z.B. durch Gabe eines Lauftellers den Bewegungsdrang befriedigen. Oder alternativ die Tiere getrennt laufen lassen, aber som dass sie sich dabei nciht beobachten können.

Es kann gut sein, dass hier eine alters- oder Ernährungsbedingte Erkrankung vorliegt. Die Tiere sind ja nun auch verschieden und jedes Tier hat andere Leiden.

Subject: Re: Weibchen 14 Jahre verstehen sich nicht mehr
Posted by isa232 on Fri, 03 Feb 2017 07:55:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Lieben Dank für Deine Antwort. Wie die Spritze heißt, kann ich Dir nicht sagen. In der Klinik gestern auch keine Neuigkeiten.

Leider muss ich alles verneinen. Keine Abnahme, beide fressen, beide kommen zum Auslauf raus, nichts geändert, alles gleich, kein neues Tier oder ähnliches. Wir können es uns nicht erklären. Wir haben sie nun in getrennten Käfigen und verschiedenen Räumen. Am Sonntag wollen wir noch mal versuchen, ob ein gemeinsamer Auslauf klappt. Vllt vermissen sie sich ja bis dahin :(Ich bin total traurig :(

Subject: Re: Weibchen 14 Jahre verstehen sich nicht mehr
Posted by Danie on Fri, 03 Feb 2017 08:06:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

ich würde von gemeinsamen Auslauf abraten.
Jagd-Flucht-Instinkte werden dadurch weiter gefördert. das ist zwar für uns ein etwas unlogisch, aber so ist das bei instinktivem Verhalten.

Schau am besten mal in die Threads zur Vergesellschaftung. Da ist das alles sehr gut erklärt (warum, wieso, etc.).

Ich habe noch nie davon gehört, das eine Spritze bei Chinchillas eine Verhaltensänderung nach sich zieht - es sei den, man sediert sie damit ...

Wie sind denn die Gewichtsschwankungen bzw. Gewichte der Tiere?

Mehr trinken sie aber nicht?

Was genau gibt es zu Fressen?

Zuckerhaltiges kann z.B. auch Aggressionen fördern oder der Entzug von etwas, ebenso, wenn etwas langsam zur Vergiftung führt. Wie halt beim Menschen auch.

Subject: Re: Weibchen 14 Jahre verstehen sich nicht mehr
Posted by isa232 on Fri, 03 Feb 2017 08:20:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Die Spritze hat der Arzt ihr gegeben weil sie Maja jagt. Er sagte in dem Alter könne es hormonell sein und das wiederum würde zu der Verhaltensänderung führen. Klang für mich logisch, quasi wie Wechseljahre. Aber die Spritze sollte in 1-2 Tagen wirken. Da sich nichts geändert hat, hat er uns in die Tierklinik in D verwiesen. Sie bekommen vorwiegend Heu, Pellets, paar Kräuter ab und an (Chinimischung Kräuter), getr Apfel als Leckerchen. Also Sachen, die sie seit Jahren bekommen. Fressen und trinken wie immer, jetzt evtl was weniger durch die neue Situation. Gewicht über die Jahre konstant. Ok, dann lese ich mich bei Vergesellschaftung ein, dh ich müsse sie wieder ganz neu aneinander ran führen?

Subject: Re: Weibchen 14 Jahre verstehen sich nicht mehr
Posted by Danie on Mon, 06 Feb 2017 13:32:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi du,

ich habe Chinchillas in der Zucht gesehen, die haben mit 17 noch ganz normal Babys bekommen. Da war nix mit hormoneller Umstellung etc. Das ist das erste Mal, dass ich darüber als Grund/Ursache höre/lese ... Streitereien kommen in den besten Familien vor, auch nach Jahren. Oft sind Erkrankungen die Ursache, machnmal aber eben auch etwas, was sich in der Umgebung verändert hat (neue Käfigeinrichtung, oder es reicht schon aus, wenn es auf der Straße eine Baustelle gibt oder die Nachbarn ein neues Haustier haben).

Hat sich an den Pellets etwas geändert?
Welche sind es denn?

Schau mal, ob du statt Leitungswasser stilles Mineralwasser geben kannst. Das mache ich schon seit vielel Jahren bei meinen Tieren.

Und ja, wenn es erst mal solchen Streit gab, wäre eine neue Vergesellschaftung nötig. Vor allem aber den Instikten dabei entgegen zu wirken, um den Stress zu verringern. Gemeinsamer Auslauf scheint dabei nicht geeignet zu sein.

Subject: Re: Weibchen 14 Jahre verstehen sich nicht mehr
Posted by isa232 on Wed, 08 Feb 2017 07:22:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Lieben Dank für Deine Antwort. Ich bin grad total überfordert. Es hat sich nichts gebessert, Lilly hat Maja wieder gehetzt. Maja war total gestresst und hat viel Fell abgeworfen. Beide haben kaum bis wenig gefressen. Wir haben sie nun räumlich getrennt, Maja ist bei meiner Mutter (sie kennt sie von klein auf) und Lilly ist bei uns. Nun fressen beide wieder und haben auch Spaß beim Auslauf. Leider bin ich gesundheitlich etwas angeschlagen, dann noch Todesfall in der Familie, jetzt die Chinis, mir wächst das grad über den Kopf und ich muss erst mal was zur Ruhe kommen. Ich weiß nicht, was sich verändert haben könnte, weder Baustelle noch sonst eine Veränderung im Haushalt oder fressen. Bin ratlos und traurig. Immerhin wirken sie nun durch die Trennung stressfreier und fressen wieder.....

Subject: Re: Weibchen 14 Jahre verstehen sich nicht mehr
Posted by Danie on Fri, 10 Feb 2017 07:53:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

da haben wir dann ja eine mögliche Ursache. Alles, was du aufgezählt hast, spüren auch die Tiere. Sie sind weitaus sensiebler as wir Menschen.

Gemeinsamer Auslauf sollte es ja auch nicht geben. Ich habe davon abgeraten - nun siehst du auch warum. Zudem steht Vollmond an - da sind die Tiere noch einmal viel intensiver in ihren Empfindungen (häufigster Streitzeitraum).

Wenn, muss es eine Neuvergesellschaftung geben. Dazu würde ich allerdings in der Tat mind.

6 Wochen warten und vor allem auf den Mondzyklus achten!

ICh wünsche dir alles Gute.
